

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	IX
<b>Bearbeiterverzeichnis</b> .....	XLV
<b>§ 1 Allgemeine Grundlagen</b> .....	1
<b>§ 2 Sicherungsmittel</b> .....	25
<b>§ 3 Sicherungsvertrag und Sicherstellungsvertrag</b> .....	65
<b>§ 4 Sicherheitenpoolverträge</b> .....	109
<b>Anhang zu § 4 Sicherheitenpoolverträge</b> .....	133
<b>§ 5 Verwertung der Sicherheit</b> .....	149
<b>§ 6 Verwertung von Kreditsicherheiten im Insolvenzverfahren über das Vermögen des Sicherungsgebers</b> .....	199
<b>Anhang zu § 6 Verwertung von Kreditsicherheiten</b> .....	267
<b>§ 7 Anfechtung von Kreditsicherheiten</b> .....	275
<b>§ 8 Kreditsicherung und Aufsichtsrecht</b> .....	287
<b>§ 9 Personalsicherheiten</b> .....	311
<b>Anhang zu § 9 Personalsicherheiten</b> .....	425
<b>§ 10 Verpfändung von beweglichen Sachen</b> .....	437
<b>§ 11 Sicherungseigentum</b> .....	503
<b>Anhang 1 zu § 11 Sicherungseigentum</b> .....	561
<b>Anhang 2 zu § 11 Sicherungseigentum</b> .....	571
<b>§ 12 Verpfändung von Rechten als Sicherungsmittel</b> .....	583
<b>Anhang zu § 12 Verpfändung von Rechten</b> .....	645
<b>§ 13 Sicherungsabtretung</b> .....	655
<b>Anhang 1 zu § 13 Sicherungsabtretung</b> .....	729
<b>Anhang 2 zu § 13 Sicherungsabtretung</b> .....	737
<b>§ 14 Kreditsicherung und Leasing-Refinanzierung</b> .....	747

## Inhaltsübersicht

---

<b>§ 15 Grundpfandrechte .....</b>	<b>841</b>
<b>Anhang 1 zu § 15 Grundpfandrechte .....</b>	<b>951</b>
<b>Anhang 2 zu § 15 Grundpfandrechte .....</b>	<b>961</b>
<b>§ 16 Kreditsicherung und Gesellschaftsrecht .....</b>	<b>971</b>
<b>§ 17 Kreditsicherheiten im grenzüberschreitenden Verkehr, Rechtsangleichung und Harmonisierung .....</b>	<b>1031</b>
<b>§ 18 Ordnungsrechtliche Haftung des Sicherungsnehmers ....</b>	<b>1057</b>
<b>§ 19 Umsatzsteuer bei der Sicherheitenverwertung .....</b>	<b>1069</b>
<b>§ 20 Eigentumsvorbehalt .....</b>	<b>1093</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>1129</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>1145</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Bearbeiterverzeichnis</b> .....	XLV
<b>§ 1 Allgemeine Grundlagen</b> .....	1
Inhaltsübersicht .....	1
I. Grundbegriffe .....	1
1. Kreditsicherung .....	1
2. Gesicherte Forderung und Sicherungsrecht .....	2
a) Geborene Sicherheit .....	2
b) Gekorene Sicherheit .....	3
3. Sicherungsrecht .....	4
II. Die Arten der Sicherheit .....	7
1. Personal- und Sachsicherheit .....	7
a) Personalsicherheit .....	7
b) Sachsicherheit .....	8
2. Abhängigkeit der Sicherheit von der gesicherten Forderung .....	10
a) Akzessorische Sicherheit .....	10
b) Fiduziarische oder abstrakte Sicherheit .....	11
3. Mittelbar und unmittelbar verwertbare Sicherheit .....	13
a) Mittelbar verwertbare Sicherheit (vgl. § 5 Rn.6) .....	14
b) Unmittelbar verwertbare Sicherheit (vgl. § 5 Rn. 12) .....	15
III. Der Vorvertrag .....	15
1. Positivklärung .....	15
2. Besicherungsanspruch nach AGB-Banken .....	17
3. Wegfall der vorgesehenen Sicherheit .....	18
4. Entgeltlichkeit der Sicherstellung .....	19
5. Bankmäßige Sicherheit und Geschäftsverbindung .....	20
IV. Beteiligte Personen .....	22
<b>§ 2 Sicherungsmittel</b> .....	25
Inhaltsübersicht .....	25
I. Personalsicherheit .....	25

II.	Sachsicherheit (Realsicherheit) .....	27
1.	Sachen und Rechte allgemein .....	27
a)	Nutzungen und Erträge .....	27
b)	Surrogate .....	28
2.	Bewegliche Sachen .....	29
a)	Allgemeines .....	29
b)	Zubehör .....	31
3.	Unbewegliche Sachen .....	34
a)	Allgemeines .....	34
b)	Wesentliche Bestandteile .....	35
c)	Scheinbestandteil .....	38
III.	Beeinträchtigung und Bewertung der Sicherheit .....	40
1.	Sicherungswert .....	40
2.	Bewertung der Personensicherheit .....	41
3.	Bewertung der Sachsicherheit .....	41
a)	Beleihungswert und Deckungsverhältnis .....	41
b)	Bewertung beweglicher Sachen .....	44
c)	Bewertung unbeweglicher Sachen .....	47
aa)	Dingliche Rechte am Grundstück .....	49
aaa)	Öffentliche Lasten .....	50
bbb)	Erbbaurecht .....	50
ccc)	Dienstbarkeiten .....	51
ddd)	Vorkaufsrecht, Wiederkaufsrecht .....	53
eee)	Reallast .....	54
fff)	Grundpfandrecht .....	54
bb)	Vorläufige Eintragungen .....	55
aaa)	Vormerkung .....	55
bbb)	Widerspruch .....	56
ccc)	Verfügungsbeschränkung .....	57
cc)	Rangordnung .....	59
4.	Bewertung von Rechten .....	63
<b>§ 3</b>	<b>Sicherungsvertrag und Sicherstellungsvertrag .....</b>	<b>65</b>
	Inhaltsübersicht .....	65
I.	Begriffe .....	66
1.	Sicherungsvertrag .....	66
2.	Sicherstellungsvertrag .....	67
3.	Sicherungsvorvertrag .....	67
II.	Parteien .....	68
1.	Sicherungsvertrag .....	68
2.	Sicherstellungsvertrag .....	68
III.	Rechtsverhältnisse bei Interzession und Sicherungsübertragungen an Treuhänder .....	69
1.	Sicherungsgeber – Schuldner .....	69
2.	Sicherungsnehmer – Gläubiger .....	70
IV.	Form .....	71
1.	Sicherungsvertrag .....	71
2.	Sicherstellungsvertrag .....	72

V.	Formularklauseln .....	72
1.	Begriffsbestimmung .....	72
2.	Einbeziehung .....	73
3.	Überraschende Klauseln .....	74
4.	Unangemessene Klauseln .....	75
5.	Vorrang der Individualabrede, Unklarheitenregel .....	77
6.	Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung und Unwirksamkeit .....	77
VI.	Gesicherte Forderung .....	78
1.	Zweckerklärung .....	78
a)	Akzessorische Sicherheiten .....	79
b)	Fiduziarische Sicherheiten .....	81
2.	Limitierung der Haftung .....	82
3.	Auswechslung und Änderung der Forderung .....	83
4.	Ausbleiben und Wegfall der Forderung .....	83
a)	Nichtgewährung des Kredits .....	83
b)	Unwirksamkeit des Kreditvertrages, des Sicherungsvertrages und/oder des Sicherstel- lungsvertrages .....	84
c)	Erlöschen der Forderung .....	85
d)	Einstellung der Forderung in ein Kontokorrent .....	87
5.	Verjährung .....	88
6.	Wechsel des Gläubigers und des Schuldners .....	88
a)	Gesamtrechtsnachfolge .....	88
b)	Sonderrechtsnachfolge .....	89
aa)	Übertragung der Forderung .....	89
(1)	Allgemeines .....	89
(2)	Akzessorische Sicherheiten .....	90
(3)	Nichtakzessorische Sicherheiten .....	90
(4)	Besonderheiten der Sicherungs- grundschuld .....	92
bb)	Schuldübernahme .....	93
c)	Konfusion, Konsolidation .....	94
VII.	Sittenwidrigkeit .....	94
1.	Anfängliche Übersicherung .....	95
2.	Knebelung .....	97
3.	Gläubigergefährdung, Kredittäuschung, Insolvenzver- schleppung .....	98
4.	Verleitung zum Vertragsbruch .....	99
5.	Finanzielle Überforderung .....	100
6.	Rechtsfolge der Unwirksamkeit .....	102
VIII.	Sorgfaltspflichten des Sicherungsnehmers/Gläubigers gegenüber dem Sicherungsgeber/Schuldner .....	103
1.	Vorvertragliche Aufklärungs- und Warnpflichten .....	103
2.	Obhutspflichten .....	104
IX.	Freigabepflicht bei nachträglicher Übersicherung .....	105
X.	Kündigungsrecht des Interzedenten .....	108

<b>§ 4</b>	<b>Sicherheitenpoolverträge</b>	109
	Inhaltsübersicht	109
I.	Erscheinungsformen von Poolverträgen	109
1.	Einführung	109
2.	Sicherheitenpool	110
3.	Bassinvertrag	112
4.	Lieferantenpool	112
5.	Sicherheitenabgrenzungsvertrag	113
II.	Wirtschaftliche Bedeutung von Sicherheiten-Poolverträgen	113
III.	Sicherheiten-Poolvertrag der Kreditinstitute	115
1.	Rechtsnatur, Parteien des Poolvertrages und Laufzeit	115
2.	Einbezogene Kredite und Moratorium	116
3.	Einbezogene Kreditsicherheiten	117
4.	Erweiterung des Sicherungszwecks auf alle Kreditforderungen der Poolbanken	118
5.	Verwaltung des Pools und Haftung des Poolführers	120
6.	Saldenausgleich	121
7.	Rangfolge der Befriedigung im Verwertungsfall	123
8.	Anerkennung von Poolbildungen durch die Rechtsprechung	124
a)	BGH, Urt. v. 02.06.2005 – IX ZR 181/03	124
b)	Anerkennung der treuhänderischen Verwaltung eines Sicherungsrechts	125
c)	Anfechtbarkeit der Zahlungseingänge bei der falschen Poolbank	126
IV.	Lieferantenpool der Warenkreditgeber	126
1.	Interessenlage	126
2.	Sprengung des Pools durch den Insolvenzverwalter	127
3.	Prozess- und beweisrechtliche Lösungsvorschläge	128
V.	Sicherheitenabgrenzungsvertrag	129
1.	Rechtsnatur	129
2.	Übliche Regelungen hinsichtlich der Erlösverteilung	130
3.	Beteiligung von Kreditinstituten an Sicherheitenabgrenzungsverträgen aus Sicht der Kreditinstitute	130
4.	Anfechtbarkeit von Sicherheitenabgrenzungsverträgen	131
<b>Anhang zu § 4</b>	<b>Sicherheitenpoolverträge</b>	133
	Formular „Sicherheitenpoolvertrag“	133
	Erläuterungen zum Formular „Sicherheitenpoolvertrag“	143
I.	Vertragspartner	143
II.	Vereinbarungen bezüglich der in den Poolvertrag einbezogenen Kredite (§ 1)	143
III.	Stillhaltevereinbarung (§ 1 Abs. 4)	143
IV.	Sicherheiten (§ 2)	144

V.	Sicherungszweck der Poolsicherheiten (§ 3) .....	145
VI.	Freigabeklausel, Rückübertragung von Sicherheiten (§ 4) .....	145
VII.	Sicherheitenverwaltung und -verwertung (§§ 5, 7), Informationsaustausch (§ 11) .....	146
VIII.	Gesellschafterwechsel (§ 6) und Kündigung des Poolvertrages (§ 12) .....	146
IX.	Saldenausgleich (§ 8) .....	146
X.	Erlösverteilung (§ 9) .....	147
<b>§ 5</b>	<b>Verwertung der Sicherheit</b> .....	149
	Inhaltsübersicht .....	149
I.	Verwertungsreife .....	149
II.	Ablösung der Sicherheit und Übergang der Forderung .....	154
	1. Mittelbar verwertbare Sicherheit .....	155
	2. Unmittelbar verwertbare Sicherheit .....	159
III.	Die Verwertung im Einzelnen .....	160
	1. Vorbereitung der Verwertung .....	160
	2. Androhung der Verwertung .....	161
	3. Zwangsvollstreckung in das Sicherungsmittel .....	162
	a) Zwangsvollstreckung in bewegliche Sachen .....	165
	b) Zwangsvollstreckung in Immobilien, insbesondere Grundstücke .....	166
	aa) Zwangsversteigerung .....	166
	bb) Zwangsverwaltung .....	171
	cc) Eintragung einer Sicherungshypothek .....	172
	c) Zwangsvollstreckung in Rechte .....	172
	4. Veräußerung des Sicherungsmittels .....	174
	a) Anwendbare Regelungen .....	174
	b) Zugriff des Sicherungsnehmers auf Erträge .....	175
	c) freihändiger Verkauf, öffentliche Versteigerung und Einziehung .....	176
	d) Verkauf von Grundschulden .....	178
	5. Folgen der Verwertung .....	180
	6. Ausgleich unter mehreren Sicherungsgebern .....	183
	7. Einstweiliger Rechtsschutz (Arrest, einstweilige Verfügung) .....	185
IV.	Kreditsicherheiten im präventiven Restruktu- rungsrahmen .....	186
	1. Vorbemerkung .....	186
	2. Vollstreckungs- und Verwertungssperre .....	188
	3. Eingriffe in Kreditsicherheiten durch Restruktu- rierungsplan .....	193
	a) Gestaltung von Absonderungsanwartschaften .....	193
	b) Zustandekommen des Restrukturierungsplans .....	194
	aa) Gruppenbildung .....	194
	bb) Abstimmung über den Restrukturie- rungsplan .....	194

cc)	Gruppenübergreifende Mehrheitsent-	
	scheidung .....	195
dd)	Bindungswirkung des Restrukturie-	
	rungsplans .....	196
4.	Sanierungsmoderation .....	198
<b>§ 6</b>	<b>Verwertung von Kreditsicherheiten im Insolvenzver-</b>	
	<b>fahren über das Vermögen des Sicherungsgebers .....</b>	<b>199</b>
	Inhaltsübersicht .....	199
I.	Vorbemerkung .....	200
II.	Verwertung von Grundpfandrechten und anderen	
	Immobiliarsicherheiten .....	201
1.	Gesetzliche Grundlagen .....	201
2.	Zwangsversteigerung auf Betreiben des gesicherten	
	Gläubigers .....	202
a)	Einleitung bzw. Fortsetzung des Verfahrens .....	202
b)	Einstellung der Zwangsversteigerung .....	203
aa)	Einstellung im Insolvenzeröffnungs-	
	verfahren .....	204
bb)	Einstellung nach Insolvenzeröffnung .....	204
cc)	Zumutbarkeitserfordernis .....	204
dd)	Schutzvorschriften zugunsten des	
	Gläubigers .....	205
c)	Erlösverteilung, insbesondere Kostenbeiträge für	
	die Insolvenzmasse .....	207
3.	Zwangsverwaltung auf Betreiben des	
	gesicherten Gläubigers .....	208
4.	Verwertungsvereinbarungen .....	209
a)	Freihändige Verwertung .....	210
b)	Verwaltungs- bzw. Nutzungsvereinbarungen .....	212
5.	Verwertung von (Grundstücks-)Zubehör .....	213
6.	Sonstige Möglichkeiten des Insolvenzverwalters .....	214
a)	Freigabe .....	214
b)	Zwangsversteigerung auf Betreiben des Insolvenz-	
	verwalters .....	215
aa)	Verhältnis zur Gläubigerversteigerung .....	215
bb)	Verfahren der Insolvenzverwalterver-	
	steigerung .....	216
cc)	Eigentümergrundpfandrechte und Rückge-	
	währansprüche .....	217
7.	Praktische Bedeutung und Strategien der Gläubiger ....	218



III. Verwertung von beweglichen Gegenständen, Forderungen und Rechten .....	220
1. Die Verwertungsbefugnis des Insolvenzverwalters im eröffneten Insolvenzverfahren .....	220
a) Verwertung von beweglichen Gegenständen (§ 166 Abs. 1 InsO) .....	221
aa) Voraussetzungen des Verwertungsrechts, insbesondere Besitzerfordernis .....	221
bb) Durchführung der Verwertung bei beweglichen Sachen .....	224
cc) Nutzung und Verarbeitung von beweglichen Sachen .....	224
dd) Freigabe an den Absonderungsberechtigten zur Verwertung .....	226
b) Einziehung und Verwertung von Forderungen (§ 166 Abs. 2 InsO) .....	226
c) Erweiterung des Anwendungsbereichs des § 166 Abs. 1 und 2 InsO .....	228
d) Sicherung der Interessen der Gläubiger bei der Verwertung durch den Insolvenzverwalter .....	229
aa) Informationsrechte .....	229
bb) Schutz vor Veräußerung unter Wert: Mitteilungsverpflichtung .....	229
cc) Schutz des Gläubigers vor einer Verzögerung der Verwertung: Zinszahlungspflicht .....	233
dd) Schutz des Gläubigers vor einer Vereitelung seiner Rechte bei der Verwertung: Schadensersatzverpflichtung .....	235
e) Verwendung des Erlöses .....	236
aa) Kostenbeiträge .....	236
bb) Befriedigung des Absonderungsberechtigten .....	238
2. Verwertung durch den gesicherten Gläubiger .....	240
3. Verwertung von Kreditsicherheiten im Insolvenzeröffnungsverfahren .....	242
a) Ausgangssituation .....	242
aa) Sicherungseigentum .....	242
bb) Sicherungsabtretung .....	243
b) Anordnungen nach § 21 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 InsO .....	244
aa) Sicherungseigentum .....	245
bb) Sicherungsabtretung .....	247

4.	Verwertungsvereinbarungen .....	248
a)	Verwertungsvereinbarung über den Einzug von sicherungsbedingten Forderungen .....	250
b)	Vereinbarung über die Verwertung und Verwendung von Vorräten, Waren sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen .....	251
c)	Vereinbarung über die Verwertung und Verwendung von Gegenständen des beweglichen Anlagevermögens .....	252
5.	Ablösung und Ablösungsvereinbarungen .....	253
IV.	Besonderheiten in der Eigenverwaltung .....	254
V.	Berücksichtigung von Kreditsicherheiten im Insolvenzplan .....	255
1.	Einstellung der Verwertung von Kreditsicherheiten ....	255
2.	Eingriffe in Kreditsicherheiten durch Insolvenzplan ....	256
3.	Zustandekommen des Plans und Minderhei- tenschutz .....	258
a)	Gruppenbildung .....	258
b)	Abstimmung über den Insolvenzplan .....	259
c)	Obstruktionsverbot .....	259
d)	Minderheitenschutz .....	260
e)	Gerichtliche Bestätigung des Plans und Wirkung .....	262
VI.	Besonderheiten im Verbraucherinsolvenzverfahren und Restschuldbefreiung .....	262
1.	Verbraucherinsolvenzverfahren .....	262
a)	Allgemeines .....	262
b)	Besonderheiten im Zusammenhang mit der Verwertung von Kreditsicherheiten .....	263
c)	Vorgeschaute Schuldenbereinigungsversuche ....	263
2.	Restschuldbefreiung .....	264
VII.	Neue Besicherung im Insolvenzverfahren .....	264
1.	Ausgangslage .....	264
2.	Besicherung eines Massekreditvertrages .....	265
<b>Anhang zu § 6 Verwertung von Kreditsicherheiten .....</b>		<b>267</b>
	Muster eines Massekreditvertrages .....	267
	Erläuterungen zum Muster „Massekreditvertrag“ .....	269
I.	Zeitpunkt des Abschlusses der Vereinbarung .....	269
II.	Vertragsparteien .....	270
III.	Kreditgewährung .....	270
IV.	Absicherung des Rückzahlungsanspruchs .....	270
V.	Zustimmung des Insolvenzgerichts und der Gläubi- gerorgane zur Kreditaufnahme und zur Besicherung .....	271
VI.	Laufzeit und Kündigung .....	271
VII.	Besicherung des Massekredits .....	272

<b>§ 7</b>	<b>Anfechtung von Kreditsicherheiten</b>	275
	Inhaltsübersicht	275
I.	Einleitung	275
II.	Allgemeine Anfechtungsvoraussetzungen	276
	1. Anfechtungsvoraussetzungen in der Insolvenz	276
	2. Voraussetzungen der Gläubigeranfechtung	278
III.	Deckungsanfechtung (§§ 130, 131 InsO)	279
	1. §§ 130, 131 InsO	279
	2. Bargeschäft	281
IV.	Vorsatzanfechtung (§ 133 InsO bzw. § 3 AnfG)	281
V.	Schenkungsanfechtung (§ 134 InsO bzw. § 4 AnfG)	283
VI.	Rechtsfolgen	284
<b>§ 8</b>	<b>Kreditsicherung und Aufsichtsrecht</b>	287
	Inhaltsübersicht	287
I.	Einführung	287
II.	Historische Entwicklung	288
III.	Aktuelle Rechtslage	289
IV.	Kreditrisikominderungstechniken unter der CRR	291
	1. Allgemeine Grundsätze für alle Techniken, Art. 194	
	Abs. 1, 2, 8, 9 CRR	291
	a) Rechtswirksamkeit und Durchsetzbarkeit	291
	b) Unabhängigkeitserfordernis	292
	c) Umgang mit Mustertexten	292
	d) Umgang mit Konsortial-	
	verträgen/Poolicherheiten	293
	e) Umgang mit dem Altbestand	293
	f) Monitoring	294
	g) Risikomanagement	294
	h) Bonitätsprüfung	295
	2. Allgemeine Grundsätze für Besicherungen mit Sicher-	
	heitsleistung, Art. 194 Abs. 3, 4 CRR	295
	3. Allgemeine Grundsätze für Absicherungen ohne	
	Sicherheitsleistung, Art. 194 Abs. 5, 6 CRR	297
	4. Exkurs: Ratingarten für Kreditrisiken	298
	a) Kreditrisiko-Standardansatz (KSA)	298
	b) Internal Rating Based Approach (IRBA)	299
V.	Auswirkungen von Kreditrisikominimierungstechniken	300
VI.	Sicherheiten im Einzelnen	301
	1. Anforderungen an bilanzielles Netting	301
	2. Anforderungen an Finanzsicherheiten	303
	3. Anforderungen an Immobiliensicherheiten	305
	4. Anforderungen an Forderungen	306
	5. Anforderungen an sonstige Sachsicherheiten	307
	6. Anforderungen an Leasingrisikopositionen	308
	7. Anforderungen an sonstige Arten der Besicherung	
	mit Sicherheitsleistung	309

<b>§ 9</b>	<b>Personalsicherheiten</b>	311
	Inhaltsübersicht	311
<b>A.</b>	<b>Bürgschaft</b>	312
<b>I.</b>	<b>Begriff</b>	312
	1. Allgemeines	312
	2. Sicherung einer Forderung	313
	3. Akzessorietät	314
	a) Grundsatz	314
	b) Einschränkung	315
	4. Abgrenzung zu ähnlichen Rechtsinstituten	315
	5. Die beteiligten Personen	316
	a) Das Rechtsverhältnis Gläubiger – Bürge	316
	b) Das Rechtsverhältnis Gläubiger – Hauptschuldner	316
	c) Das Rechtsverhältnis Hauptschuldner – Bürge	317
<b>II.</b>	<b>Vertragsschluss</b>	319
	1. Vertragsinhalt	319
	a) Auslegung	319
	b) Inhaltliche Bestimmtheit	320
	2. Schriftform	321
	a) Grundsätze	321
	b) Bürgschaft durch Telefax	324
	c) Blankobürgschaft	325
	d) Bürgschaft als Handelsgeschäft	326
	3. Unwirksamkeit wegen Sittenwidrigkeit	327
	a) Allgemeine Grundsätze	327
	b) Fallgruppen	329
	(1) Beeinflussung der Entscheidungsfreiheit des Bürgen	329
	(2) Ausnutzung des sittlich verwerflichen Handelns des Hauptschuldners oder Dritter	330
	(3) Krasse Überforderung des aus emotionaler Verbundenheit handelnden Bürgen	331
	c) Gesellschafterbürgschaften	335
	d) Arbeitnehmerbürgschaften	336
	e) Person des Gläubigers	337
	f) Möglichkeit der Restschuldbefreiung als Kriterium	337
	g) Vollstreckungsabwehrklage des Bürgen gegen rechtskräftige Urteile	338
	4. Unwirksamkeit aus sonstigen Gründen	338
	5. Anfechtungstatbestände	339
	6. Nebenpflichten des Gläubigers	340
	7. Nebenpflichten des Bürgen	342

III.	Inanspruchnahme aus der Bürgschaftsforderung .....	342
1.	Fälligkeit .....	342
2.	Inhalt und Umfang .....	343
3.	Nachträgliche Änderungen der Hauptschuld .....	344
a)	Gesetzliche Rechtsfolgen .....	344
b)	Rechtsgeschäftliche Änderungen .....	344
IV.	Einwendungen und Einreden des Bürgen .....	346
1.	Überblick .....	346
2.	Eigene Einwendungen und Einreden .....	346
a)	Verjährung .....	346
b)	Einrede der Vorausklage .....	347
3.	Einreden gegen die Hauptschuld .....	348
a)	Grundsatz .....	348
b)	Verjährung .....	349
c)	Einrede der Anfechtbarkeit .....	350
d)	Einrede der Aufrechenbarkeit .....	351
V.	Formularklauseln .....	351
1.	Weite Zweckerklärung .....	351
a)	Grundlagen .....	351
b)	Der Begriff des Anlasskredits .....	353
c)	Kaufmännischer Geschäftsverkehr .....	354
d)	Geschäftsführer/Gesellschafter .....	354
2.	Erweiterung der Rechte des Gläubigers .....	355
a)	Zinsänderungen .....	355
b)	Tilgungsaussetzung .....	355
c)	Sicherungsrechte vor Fälligkeit .....	356
d)	Veränderung der Verjährungsfrist einer Bürgschaftsforderung .....	356
e)	Haftung für Bereicherungsansprüche gegen den Kunden .....	357
3.	Ausschluss von Bürgenschutzbestimmungen .....	357
a)	§ 768 BGB .....	357
b)	§ 770 Abs. 1 BGB .....	358
c)	§ 770 Abs. 2 BGB .....	358
d)	§ 774 Abs. 1 BGB .....	359
e)	§ 776 BGB .....	359
VI.	Widerruf der Bürgschaftserklärung .....	360
1.	Haustürgeschäft .....	360
2.	Verbraucherdarlehensvertrag .....	362
VII.	Erfüllung der Bürgschaftsschuld .....	363
1.	Gesetzlicher Forderungsübergang .....	363
a)	Voraussetzungen .....	363
b)	Umfang .....	363
2.	Konkurrenz zwischen Bürgen und Gläubiger .....	364
a)	§ 774 Abs. 1 Satz 2 BGB .....	364
b)	Insolvenz des Hauptschuldners .....	365
3.	Aufgabe von Sicherheiten durch den Gläubiger ....	365

4.	Rückgriff beim Hauptschuldner .....	367
5.	Ausgleich unter Mitbürgen .....	368
6.	Ausgleichsverhältnis zu anderen Sicherungsgebern .....	369
VIII.	Ende des Bürgschaftsvertrags .....	370
1.	Wegfall des Hauptschuldners .....	370
2.	Bedingung/Befristung .....	371
3.	Kündigung .....	371
4.	Wegfall der Geschäftsgrundlage .....	373
5.	Rückgabe der Bürgschaftsurkunde .....	374
IX.	Besondere Bürgschaftsarten .....	375
1.	Die Bürgschaft auf erstes Anfordern .....	375
a)	Inhalt und Voraussetzungen des Anspruchs .....	375
b)	Einwendungen aus dem Bürgschaftsvertrag .....	377
c)	Einwendungen gegen die Hauptschuld .....	378
d)	Einwendungen aus der Sicherungsabrede zwischen Gläubiger und Hauptschuldner .....	379
e)	Das Rechtsverhältnis zwischen Bürgen und Hauptschuldner .....	382
f)	Rückforderungsprozess .....	383
aa)	Zwischen Bürgen und Gläubiger .....	383
bb)	Zwischen Hauptschuldner und Gläubiger .....	384
cc)	Anspruchskonkurrenz zwischen Bürge und Hauptschuldner .....	386
dd)	Anspruchsgegner im Falle der Zession ....	386
2.	Abschlags-/Vorauszahlungsbürgschaft .....	387
3.	Bürgschaft nach § 7 MaBV .....	388
4.	Ausfallbürgschaft .....	391
5.	Gewährleistungsbürgschaft .....	392
6.	Höchstbetragsbürgschaft .....	393
7.	Mitbürgschaft .....	394
8.	Nachbürgschaft .....	394
9.	Rückbürgschaft .....	395
10.	Vertragserfüllungsbürgschaft .....	396
11.	Zeitbürgschaft .....	397
12.	Prozessbürgschaft .....	398
B.	Sonstige Personalsicherheiten .....	400
I.	Schuldmitübernahme .....	400
1.	Begriff und Rechtsnatur .....	400
2.	Abgrenzung zu anderen Rechtsinstituten .....	401
3.	Form .....	402
4.	Unwirksamkeit wegen Sittenwidrigkeit .....	402
5.	Formulärmäßige Zweckerklärung .....	404
6.	Anwendung des Verbraucherdarlehensrechts .....	404

7. Wirkungen des Beitritts .....	405
8. Erfüllung .....	405
9. Erlass .....	405
10. Kündigung .....	406
11. Verjährung .....	406
II. Garantie .....	406
1. Begriff .....	406
2. Haftungsumfang .....	408
3. Übergang der Rechte .....	408
4. Garantie auf erstes Anfordern .....	408
5. Weitere Garantiearten .....	410
III. Kreditauftrag .....	411
1. Begriff .....	411
2. Rechtsfolgen .....	412
IV. Wechselbürgschaft .....	413
V. Patronatserklärungen .....	414
1. Allgemeines .....	414
2. Weiche Patronatserklärungen .....	415
a) Unverbindliche Erklärungen .....	415
b) Bestätigung rechtserheblicher Tatsachen .....	416
c) Zusicherungen eines bestimmten Verhaltens .....	418
3. Harte Patronatserklärungen .....	420
a) Inhalt der Verpflichtung .....	420
b) Atypische Patronatserklärungen .....	422
c) Beendigung des Vertrages .....	422
4. Bilanzierungs- und Berichtspflicht .....	423
<b>Anhang zu § 9 Personalsicherheiten .....</b>	<b>425</b>
Formular „Selbstschuldnerische Höchstbetragsbürgschaft zur Sicherung bestimmter Forderungen der Bank“ .....	425
Erläuterungen zum Formular „Selbstschuldnerische Höchstbetragsbürgschaft zur Sicherung bestimmter Forderungen der Bank“ .....	427
I. Vorbemerkungen zur Selbstschuldnerischen Höchstbetragsbürgschaft zur Sicherung bestimmter Forderungen der Bank .....	427
II. Anmerkungen zum Rubrum und Ausfüllhinweise .....	428
III. Anmerkungen zu den Bürgschaftsbedingungen .....	432
1. Haftungsumfang .....	432
2. Fortbestand der Bürgschaft bei zwischenzeitlicher Rückführung .....	432
3. Inanspruchnahme aus der Bürgschaft, Verzicht auf Einreden .....	433
4. Übergang von Sicherheiten .....	433
5. Anrechnung von Zahlungseingängen .....	433
6. Haftung mehrerer Bürgen .....	434
7. Zusätzliche Bürgschaftserklärungen .....	434

8. Freigabe von Sicherheiten .....	434
9. Recht des Bürgen zur Kündigung der Bürgschaft .....	435
10. Verjährung .....	435
11. Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse .....	436
<b>§ 10 Verpfändung von beweglichen Sachen .....</b>	<b>437</b>
Inhaltsübersicht .....	437
I. Rechtsinhalt .....	438
II. Wirtschaftliche Bedeutung .....	439
III. Pfandgegenstände .....	441
1. Sachen, Sachteile, Erzeugnisse, Zubehör .....	441
2. Mehrheit von Sachen, Sachgesamtheiten .....	443
3. Ideelle Bruchteile einer Sache .....	444
4. Künftige Sachen .....	444
5. Anwartschaftsrecht .....	444
6. Geld .....	445
7. Wertpapiere .....	446
8. Handelsrechtliche Traditionspapiere .....	446
IV. Sicherungsvertrag .....	447
V. Bestellung des Pfandrechts .....	448
1. Übersicht .....	448
2. Einigung durch Stellvertreter und Dritte mit Zustimmung des Eigentümers .....	449
3. Form der Einigung .....	449
4. Vorwegnahme der Einigung, bedingtes und befristetes Pfandrecht .....	449
5. Rangordnung .....	450
6. Verhältnis des AGB-Pfandrechts der Kreditinstitute zur gesonderten Verpfändung .....	451
7. Bestellungsvarianten .....	452
a) Übergabe (§ 1205 Abs. 1 Satz 1 BGB) .....	452
b) Bereits bestehender Besitz des Gläubigers (§ 1205 Abs. 1 Satz 2 BGB) .....	453
c) Abtretung des Herausgabeanspruchs und Verpfändungsanzeige bei mittelbarem Besitz (§ 1205 Abs. 2 BGB) .....	453
d) Übergabeersatz durch Einräumung des Mitbesitzes (§ 1206 BGB) .....	454
8. Verpfändung durch Nichtberechtigte .....	455
9. Gutgläubiger Erwerb des Vorrangs .....	458
10. Sonderfälle: Schiffshypothek, Registerpfandrecht an Luftfahrzeugen, Inventarpfandrecht .....	459
a) Schiffe, Schiffsbauwerk, Schwimmdock .....	459
b) Luftfahrzeuge .....	460
c) Inventar des Pächters eines landwirtschaftlichen Grundstücks .....	460



VI.	Gesicherte Forderung .....	461
1.	Sicherungsfähige Ansprüche .....	461
2.	Nicht existente Forderung .....	462
3.	Bedingte und künftige Forderung .....	462
4.	Durchsetzbarkeit der Forderung .....	465
5.	Gläubiger- und Schuldnermehrheit .....	465
6.	Umfang der Pfandhaftung .....	466
	a) Grundsatz .....	466
	b) Eigentümer des Pfandes ist mit persönlichem Schuldner identisch .....	467
	c) Drittverpfändungsfälle .....	467
7.	Einreden des Verpfänders gegen die Forderung .....	468
8.	Übertragung von Forderung und Pfandrecht .....	469
VII.	Rechtsverhältnis zwischen Verpfänder und Pfandgläubiger .....	472
1.	Verwahrungspflicht .....	472
2.	Verwendungen .....	474
3.	Pfandgefährdung durch Gläubiger .....	475
4.	Drohender Verderb und Wertminderung .....	475
5.	Rückgabepflicht .....	478
6.	Einlösungsrecht .....	478
7.	Gesetzlicher Forderungsübergang .....	479
VIII.	Schutz des Pfandrechts .....	481
1.	Herausgabe des Pfandes .....	481
2.	Herausgabe von Nutzungen und Erzeugnissen .....	482
3.	Schadensersatz .....	482
4.	Verwendungsersatz .....	482
5.	Sonstige Beeinträchtigungen .....	483
IX.	Ablösungsrecht .....	483
X.	Beendigung des Pfandrechts .....	484
1.	Erlöschen der Forderung .....	484
2.	Weitere pfandrechtliche Erlöschensgründe .....	485
3.	Allgemeine Gründe für den Untergang von Rechten an Sachen .....	487
XI.	Verwertung des Pfandes .....	487
1.	Übersicht .....	487
2.	Privatverkauf .....	487
	a) Allgemeine Voraussetzungen .....	487
	b) Herausgabeanspruch des Pfandgläubigers bei Mitbesitz .....	489
	c) Mehrheit von Pfandrechten an derselben Sache .....	489
	d) Gewerbliches Pfand .....	490

e) Verkaufsabwicklung bei nicht gewerblichem Pfand .....	490
aa) Androhung .....	490
bb) Öffentliche Versteigerung, freihändiger Verkauf .....	491
cc) Weitere Verfahrensregeln .....	492
f) Abweichende Vereinbarungen .....	494
3. Verkauf nach ZPO-Regeln .....	495
4. Eigentumsvermutung .....	495
5. Sonderfälle: Schiffshypothek, Registerpfandrecht an Luftfahrzeugen, Inventarpfandrecht .....	496
6. Wirkungen der Pfandveräußerung .....	497
a) Eigentum an der Pfandsache .....	497
aa) Rechtmäßige Veräußerung .....	497
bb) Rechtswidrige Veräußerung .....	497
b) Eigentum am Erlös .....	498
aa) Rechtmäßige Veräußerung .....	498
bb) Rechtswidrige Veräußerung .....	500
<b>§ 11 Sicherungseigentum .....</b>	<b>503</b>
Inhaltsübersicht .....	503
I. Begriff .....	503
1. Allgemeines .....	503
2. Rechtsstellung des Sicherungsnehmers .....	505
II. Sicherungsmittel .....	507
1. Allgemeines .....	507
2. Dinglicher Tatbestand .....	508
a) Besitzverschaffung .....	510
aa) Unmittelbarer Besitz .....	510
bb) Mittelbarer Besitz .....	512
aaa) Besitzmittlungsverhältnis mittels antizipierten Besitzkonstituts .....	512
bbb) Abtretung des Herausgabeanspruchs .....	515
ccc) Einräumung des mittelbaren „qualifizierten“ Mitbesitzes .....	517
ddd) Übergabe mittels Traditionspapier .....	517
b) Individualisierung – Bestimmtheit .....	519
aa) Allgemeines .....	519
bb) Merkmal .....	525
cc) Markierung .....	525
dd) Raumsicherung .....	526
ee) Bruchteilsübereignung .....	528
ff) Warenlager – Inventar mit wechselndem Bestand .....	529
gg) Importsicherungsvertrag .....	531
hh) Exportsicherungsvertrag .....	536

3.	Hindernisse und Beeinträchtigung für eine Sicherungsübereignung (gutgläubiger Erwerb) .....	537
a)	Gutgläubiger Erwerb .....	537
aa)	Allgemeines .....	537
bb)	Gutgläubiger Erwerb bei unmittelbarem Besitz des Sicherungsnehmers .....	541
cc)	Gutgläubiger Erwerb bei Besitzkonstitut .....	541
dd)	Gutgläubiger Erwerb bei Abtretung des Herausgabeanspruchs .....	542
ee)	Lastenfreie Sicherungsübereignung von Vorbehaltsware – Anwartschaftsrecht .....	543
ff)	Freistellung durch Berechtigten .....	546
gg)	Guter Glaube an die Verfügungsmacht .....	547
b)	Substanzverlust und Veräußerung im ordentlichen Geschäftsgang .....	548
aa)	Verbrauch oder Veräußerung .....	548
bb)	Verbindung mit Grundstück zum wesentlichen Bestandteil .....	550
cc)	Vermischung, Verbindung .....	550
dd)	Verarbeitung .....	552
III.	Gesicherte Forderung .....	554
IV.	Beiderseitige Rechte und Pflichten .....	555
1.	Vertragswidrige Verfügungen des Sicherungsnehmers .....	555
2.	Selbsthilfe .....	556
3.	Vertragswidrige Verfügungen des Sicherungsgebers ....	556
4.	Geheimhaltung .....	557
5.	Versicherung .....	557
V.	Verwertung .....	559
<b>Anhang I zu § 11 Sicherungseigentum .....</b>		<b>561</b>
Formular „Sicherungsübereignung einzelner Sachen“ .....		561
Erläuterungen zum Formular „Sicherungsübereignung einzelner Sachen“ .....		563
I.	Vorbemerkungen zur Sicherungsübereignung einzelner Sachen .....	563
II.	Anmerkungen zu den einzelnen Bedingungen des Sicherungsübereignungsvertrags .....	564
1.	Gegenstand der Sicherungsübereignung .....	564
2.	Übertragung von Eigentum, Miteigentum, Anwartschaftsrecht .....	564
3.	Übergabersatz .....	565
4.	Sicherungszweck .....	565
5.	Ablösung von Eigentumsvorbehalten .....	566
6.	Versicherung des Sicherungsguts .....	566
7.	Gesetzliche Pfandrechte Dritter .....	567
8.	Informationspflichten des Sicherungsgebers .....	567
9.	Prüfungsrecht der Bank .....	568

10. Herausgabe des Sicherungsguts an die Bank .....	568
11. Verwertungsrecht der Bank .....	568
<b>Anhang 2 zu § 11 Sicherungseigentum .....</b>	<b>571</b>
Formular „Raumsicherungsübereignung“ .....	571
Erläuterungen zum Formular „Raumsicherungs- übereignung“ .....	574
I. Vorbemerkungen zum Raumsicherungsübereig- nungsvertrag .....	574
II. Anmerkungen zu den einzelnen Bedingungen des Raumssicherungsübereignungsvertrags .....	574
1. Gegenstand der Sicherungsübereignung .....	574
2. Übertragung von Eigentum, Miteigentum, Anwartschaftsrecht .....	575
3. Sicherungszweck .....	576
4. Bestandslisten .....	577
5. Verfügung über das Sicherungsgut .....	578
6. Ablösung von Eigentumsvorbehalten .....	578
7. Behandlung und Kennzeichnung des Sicherungsguts .....	578
8. Versicherung des Sicherungsguts .....	579
9. Gesetzliche Pfandrechte Dritter .....	579
10. Informationspflichten des Sicherungsgebers .....	580
11. Prüfungsrecht der Bank .....	580
12. Herausgabe des Sicherungsguts an die Bank .....	580
13. Verwertungsrecht der Bank .....	581
14. Rückübertragung, Sicherheitenfreigabe .....	582
15. Bewertung des Sicherungsguts .....	582
16. Verarbeitungsbefugnis .....	582
<b>§ 12 Verpfändung von Rechten als Sicherungsmittel .....</b>	<b>583</b>
Inhaltsübersicht .....	583
I. Rechtsinhalt .....	584
II. Wirtschaftliche Bedeutung .....	584
III. Verpfändbare Rechte .....	585
1. Allgemeines .....	585
2. Künftige Rechte .....	585
3. Übertragbarkeit .....	586
a) Inhaltsänderung .....	586
b) Unpfändbarkeit .....	587
c) Abtretungsverbot .....	587
d) Gesetzliches Verbot .....	587
IV. Sicherungsvertrag .....	588

V.	Bestellung des Pfandrechts .....	589
1.	Allgemeines .....	589
2.	Ausnahmen vom AGB-Pfandrecht der Kreditinstitute .....	591
a)	Zweckbindung .....	591
b)	Bestimmte Wertpapiere .....	593
VI.	Einzelne Rechte .....	593
1.	Forderungen .....	593
a)	Allgemeines .....	593
b)	Erstreckung auf Nebenrechte .....	594
c)	Erstreckung auf Zinsen .....	594
d)	Einzelfälle .....	595
aa)	Kundenforderungen aus der Geschäfts- verbindung mit Kreditinstituten .....	595
bb)	Versicherungsforderungen .....	596
cc)	Hypothekenforderungen, durch Schiffshypothek oder Registerpfandrecht an Luftfahrzeugen gesicherte Forderungen .....	597
dd)	Grund- und Rentenschulden .....	599
ee)	Einlageforderungen .....	600
ff)	Steuerforderungen, Eigenheimzulage .....	600
gg)	Schuldbuchforderungen .....	601
hh)	Auflassungsanspruch .....	601
2.	Anwartschaftsrecht des Auflassungsempfängers .....	601
3.	Gesellschaftsanteile .....	602
a)	Kapitalgesellschaften .....	602
aa)	GmbH .....	602
bb)	Aktiengesellschaft .....	607
cc)	Genossenschaft .....	607
b)	Personengesellschaften .....	607
aa)	BGB-Gesellschaft .....	607
bb)	OHG, KG, Partnerschaftsgesellschaft, stille Gesellschaft .....	608
c)	Auswirkung der Umwandlung von Gesellschaften auf bestehende Pfandrechte .....	609
4.	Wertpapiere .....	609
a)	Namenspapiere .....	610
b)	Orderpapiere .....	611
aa)	Verpfändung nach § 1292 BGB .....	611
bb)	Verpfändung nach § 1274 BGB .....	613
c)	Inhaberpapiere .....	614
d)	Besonderheiten bei Wertpapieren in Dritt- bzw. Sammelverwahrung .....	616
e)	Unregelmäßige Verpfändung .....	619
f)	Erstreckung auf Zins-, Renten- und Gewinnanteilscheine .....	619
g)	Pflichten des Pfandgläubigers .....	620

h) Ausnahmen vom AGB-Pfandrecht der Kreditinstitute .....	621
aa) Im Ausland verwahrte Wertpapiere .....	621
bb) Eigene Aktien und Genussscheine, verbrieft nachrangige Verbindlichkeiten des Kreditinstituts .....	621
5. Immaterialgüterrechte .....	621
6. Erbrecht .....	622
7. Schiffspart .....	623
VII. Gesicherte Forderung .....	623
VIII. Rechtsstellung des Schuldners eines verpfändeten Leistungsanspruchs .....	623
IX. Aufhebung oder Änderung des verpfändeten Rechts .....	624
1. Allgemeines .....	624
2. Einzelfälle .....	624
a) Mietzinsen .....	624
b) Erbanteile .....	625
c) Gesellschaftsanteile .....	625
d) Anwartschaftsrecht .....	626
X. Beendigung des Pfandrechts .....	626
XI. Verwertung des Pfandes .....	627
1. Überblick .....	627
2. Befriedigung durch Zwangsvollstreckung .....	628
3. Verwertung von Forderungen .....	628
a) Vor Pfandreife .....	628
b) Nach Pfandreife .....	629
aa) Einziehungsrecht des Pfandgläubigers .....	629
bb) Abtretung von Geldforderungen an Zahlungen statt .....	631
cc) Ausschluss anderer Verfügungen des Pfandgläubigers .....	631
c) Abweichende Vereinbarungen .....	632
d) Einziehungsrecht bei mehrfacher Verpfändung .....	632
e) Wirkung der Leistung des Schuldners .....	633
aa) Erwerbsvoraussetzungen .....	633
bb) Nichtbestehen des Pfandrechts .....	634
cc) Leistung entgegen §§ 1281, 1282 BGB .....	634
dd) Besitzübertragung bei beweglichen Sachen .....	634
ee) Sonderregelung bei Geldforderungen .....	635
f) Verwertung des Ersatzpfandrechts .....	636

4. Einzelfälle .....	637
a) Auflassungsanspruch, Anwartschaftsrecht aus der Auflassung .....	637
aa) Verpfändung des Eigentumsverschaffungsan- spruchs vor Erklärung der Auflassung .....	637
bb) Verpfändung des Eigentumsverschaffungs- anspruchs und des Anwartschaftsrechts des Auflassungsempfängers nach vollzo- gener Auflassung .....	638
b) Grund- und Rentenschulden .....	639
c) Gesellschaftsanteile .....	639
d) Wertpapiere .....	640
aa) Orderpapiere .....	640
bb) Inhaberpapiere .....	641
cc) Zins- und Gewinnanteilscheine .....	642
e) Erbengemeinschaft .....	642
<b>Anhang zu § 12 Verpfändung von Rechten .....</b>	<b>645</b>
Formular „Verpfändung von Sparguthaben, Sparbriefen, Festgeldern, Wertpapieren“ .....	645
Erläuterungen zum Formular „Verpfändung von Sparguthaben, Sparbriefen, Festgeldern, Wertpapieren“ .....	648
I. Vorbemerkungen zur Verpfändung von Sparguthaben, Sparbriefen, Festgeldern, Wertpapieren .....	648
II. Anmerkungen zu den Bedingungen der Verpfändung .....	649
<b>§ 13 Sicherungsabtretung .....</b>	<b>655</b>
Inhaltsübersicht .....	655
I. Begriff .....	656
1. Allgemeines .....	656
2. Rechtsstellung des Sicherungsgebers .....	658
II. Sicherungsmittel .....	660
1. Allgemeines .....	660
a) Abtretung von Forderungen aus Kauf- und Lieferungsverträgen .....	661
b) Abtretung von laufenden und künftigen Zinsen .....	662
c) Abtretung von Teilforderungen .....	662
d) Abtretung von Versicherungsansprüchen .....	663
e) Abtretung der Rechte aus einem Bausparvertrag .....	667
f) Abtretung der Rechte aus Bankguthaben und Kontokorrent .....	667
g) Wechselindossierung .....	669
h) Übertragung immaterieller Rechte .....	669

i)	Abtretung von Ansprüchen, die einem Geheimhaltungspflicht oder dem Bankgeheimnis unterliegen .....	671
j)	Übertragung von Gesellschaftsanteilen .....	672
k)	Abtretung von Steuererstattungsansprüchen .....	674
l)	Abtretung von Lohn- und Gehaltsansprüchen .....	676
m)	Abtretung von Miet- und Pachtzinsforderungen aus Vermietung/Verpachtung unbeweglicher Gegenstände .....	678
n)	Hypothek und Grundschuld .....	678
2.	Individualisierung – Bestimmbarkeit des Sicherungsmittels .....	679
3.	Hindernisse für die Sicherungsabtretung .....	684
a)	Verfügung des Sicherungsgebers über fremde oder belastete Rechte .....	684
b)	Relative oder absolute Verfügungsverbote .....	686
c)	Einwendungen .....	688
aa)	Einwendungsverzicht und Anerkenntnis durch den Drittschuldner .....	690
bb)	Einwendungen bei Inhaber- und Orderpapieren .....	691
cc)	Gebuchte Rechte .....	693
d)	Gutgläubiger Erwerb .....	693
aa)	von Rechten .....	693
bb)	von Inhaber- oder Orderpapieren .....	694
cc)	von depotrechtlich geschützten Wertpapieren .....	695
III.	Abtretungs- und Übertragungsvertrag .....	696
1.	Allgemeines .....	696
2.	Übertragung von Einzugspapieren nach AGB/Banken und Sparkassen .....	697
3.	Form .....	698
4.	Zusätzlicher Rechtsakt .....	699
a)	Rechte .....	699
b)	Gebuchte Rechte .....	703
5.	Stille Zession und Einziehungsermächtigung .....	703
a)	Stille Zession .....	703
b)	offene Zession .....	707
aa)	Form und Wirkung der Anzeige an dem Drittschuldner .....	707
bb)	Einwendungen des Drittschuldners .....	709
6.	Mantelzession .....	710



7.	Globalzession .....	712
a)	Zeitpunkt des Übergangs der Forderungen und Individualisierung .....	712
b)	Wahrung der Interessen des Sicherungsgebers .....	714
c)	Kollision von Globalzession mit der Vorausabtretung beim verlängerten Eigentumsvorbehalt .....	715
IV.	Gesicherte Forderung .....	718
V.	Beiderseitige Rechte und Pflichten .....	719
VI.	Verwertung und Rückübertragung .....	722
1.	Verwertung außerhalb einer Insolvenz .....	722
2.	Rückübertragung .....	726
VII.	Der Forderungsrücktritt .....	727
<b>Anhang 1 zu § 13 Sicherungsabtretung .....</b>		<b>729</b>
	Formular „Abtretung einzelner Forderungen“ .....	729
	Erläuterungen zum Formular „Abtretung einzelner Forderungen“ .....	731
I.	Vorbemerkungen zur Abtretung einer Forderung .....	731
II.	Anmerkungen zu den einzelnen Bedingungen .....	731
1.	Gegenstand der Abtretung .....	732
2.	Sicherungszweck .....	732
3.	Übergang von Rechten und Sicherheiten .....	733
4.	Blankobenachrichtigungsschreiben .....	734
5.	Einziehung der Forderungen durch den Sicherungsgeber, Abtretung der Ansprüche aus Schecks und Wechseln .....	734
6.	Informationspflichten des Sicherungsgebers .....	735
7.	Einsichts- und Prüfungsrecht der Bank .....	735
8.	Sicherheitenfreigabe .....	735
<b>Anhang 2 zu § 13 Sicherungsabtretung .....</b>		<b>737</b>
	Formular „Globalzessionsvertrag“ .....	737
	Erläuterungen zum Formular „Globalzessionsvertrag“ .....	740
I.	Vorbemerkungen zum Globalzessionsvertrag .....	740
II.	Anmerkungen zu den einzelnen Bedingungen .....	740
1.	Gegenstand der Abtretung .....	740
2.	Zeitpunkt des Übergangs der Forderungen .....	741
3.	Sicherungszweck .....	741
4.	Bestandslisten .....	742
5.	Abtretung von Ansprüchen aus einem Kontokorrentverhältnis .....	743
6.	Übergang von Rechten und Sicherheiten .....	743
7.	Blankobenachrichtigungsschreiben .....	743
8.	Verkauf der Forderung .....	744
9.	Einziehung der Forderungen durch den Sicherungsgeber, Abtretung der Ansprüche aus Schecks und Wechseln .....	744
10.	Rechte der Vorbehaltslieferanten .....	745

11. Informationspflichten des Sicherungsgebers .....	745
12. Einsichts- und Prüfungsrecht der Bank .....	745
13. Sicherheitenfreigabe .....	745
14. Bewertung der Forderungen .....	746
<b>§ 14 Kreditsicherung und Leasing-Refinanzierung .....</b>	<b>747</b>
Inhaltsübersicht .....	747
A. Wirtschaftliche Bedeutung des Mobilienleasings .....	748
B. Typische Sicherheiten für die Darlehensgewährung .....	749
I. Abtretung der Leasingforderungen .....	749
1. Leasingraten der Grundleasingzeit .....	750
2. Leasingraten der automatisch sich anschließenden Verlängerungszeit .....	750
3. Forderungen aus einer Verlängerungsoption .....	750
4. Forderungen aus einer Kaufoption .....	751
5. Forderungen aus einem Andienungsrecht .....	751
6. Abschlusszahlungen/erhöhte Letztmieten .....	751
II. Sicherungsübereignung des Leasingobjektes .....	751
III. Zu beachtende Besonderheiten .....	751
1. Bei der Abtretung der Leasingforderungen .....	751
a) Keine Gefährdung der Ansprüche aus dem Leasingvertrag .....	751
aa) Verbraucherleasing/-darlehensrecht .....	752
bb) Rücktritt wegen Mängeln des Leasingobjektes .....	797
cc) Verlust/Untergang des Leasingobjektes .....	803
b) Insolvenzfestigkeit – Konkursanträge gestellt vor dem 01. 01. 1999 .....	804
aa) Leasingraten der Grundleasingzeit .....	806
bb) Leasingraten einer sich automatisch anschließenden Verlängerungsphase .....	806
cc) Forderungen aus Kaufoptionen .....	807
dd) Forderungen aus Andienungsrechten .....	808
ee) Forderungen aus Verlängerungs- optionen .....	808
ff) Abschlusszahlungen/erhöhte Letztmieten .....	809
c) Insolvenzfestigkeit – Insolvenzanträge gestellt ab dem 01. 01. 1999 .....	810
aa) Sicherungsübertragung der Leasing- gegenstände als Voraussetzung des § 108 Abs. 1 Satz 2 InsO .....	812
bb) Zusammenhang zwischen Finanzierung und Sicherungsübertragung als Voraus- setzung des § 108 Abs. 1 Satz 2 InsO .....	812
cc) Weitere Erfordernisse? .....	817

d) Umsatzsteuer-Haftung .....	830
2. Bei der Sicherungsübereignung des Leasingobjektes .....	831
a) Kein Fehlschlagen der Sicherungs- übereignung .....	831
b) Mängel des Leasingobjektes .....	832
C. Refinanzierung über regresslosen Forderungsverkauf .....	834
I. Ausgestaltung der Sicherungsabreden .....	835
II. Umsatzsteuer-Haftung .....	838
<b>§ 15 Grundpfandrechte</b> .....	841
Inhaltsübersicht .....	841
I. Grundlagen .....	843
1. Allgemeines .....	843
2. Sicherungsgrundschuld .....	843
a) Allgemeines .....	843
b) Abgrenzungen .....	845
II. Sicherungsmittel .....	845
1. Belastungsgegenstände .....	845
2. Haftungssumme .....	847
3. Umfang der Haftung .....	847
a) Zubehör .....	848
aa) Zubehörereigenschaft .....	848
bb) Haftendes Zubehör .....	851
cc) Enthftung .....	852
b) Bestandteile und Erzeugnisse .....	855
aa) Bestandteile .....	855
bb) Einzelfragen .....	858
cc) Erzeugnisse .....	860
dd) Haftungsverband .....	860
ee) Enthftung .....	860
c) Forderungen aus Vermietung und Verpachtung und ähnliche Ansprüche .....	861
d) Versicherungsforderungen .....	864
III. Entstehung der Grundschuld .....	866
1. Grundschuld allgemein .....	866
a) Einigung .....	866
aa) Allgemeines .....	866
bb) Vertretung .....	867
cc) Verbraucherschutz .....	868
dd) Bindung an die Einigung .....	869
ee) Andere Erklärungen .....	870
b) Eintragung .....	870
aa) Voraussetzungen der Eintragung .....	870
bb) Verfügungsbefugnis des Bewilligenden .....	872
c) Nebenleistungen .....	873
d) Rang der Grundschuld .....	874

e)	Briefgrundschuld .....	876
aa)	Erwerbsvoraussetzungen für Briefgrundschuld .....	877
bb)	Inhalt des Briefs .....	877
cc)	Vor- und Nachteile der Briefgrundschuld .....	878
f)	Veränderung der ursprünglichen Grundschuldbedingungen .....	878
aa)	Allgemein .....	878
bb)	Umwandlung Hypothek in Grundschuld .....	878
2.	Gesamtgrundschuld .....	879
a)	Inhalt .....	879
b)	Entstehung .....	880
c)	Gesamtgrundschuld bei Bauträgerfinanzierung .....	881
3.	Eigentümergrundschuld .....	882
4.	Gutgläubiger Erwerb bei Bestellung einer Grundschuld .....	884
5.	Schutzmaßnahmen und Schadensersatzansprüche für Grundschuldgläubiger .....	884
IV.	Übertragung Grundschuld .....	885
1.	Allgemeines .....	885
2.	Briefgrundschuld .....	886
a)	Anforderungen an die Abtretungserklärung .....	886
b)	Teilabtretung einer Briefgrundschuld .....	888
3.	Buchgrundschuld .....	888
4.	Treuhand und Grundschuld .....	889
a)	Allgemeines .....	889
b)	Treuhandkonstruktionen .....	890
c)	Refinanzierungsregister .....	891
5.	Rechtsstellung des Erwerbers .....	891
a)	Allgemein .....	891
b)	Gutgläubiger Erwerb bereits bestellter Grundschuld .....	892
aa)	Gutgläubiger Erwerb vom Nichtberechtigten .....	892
bb)	Gutgläubiger, einredefreier Erwerb .....	893
cc)	Sicherungsgrundschuld .....	894
6.	Übergang der gesicherten Forderung .....	896
V.	Untergang und Löschung der Grundschuld .....	896
1.	Löschung .....	897
2.	Urkunden zur Löschung; löschungsfähige Quittung .....	897
3.	Ansprüche auf Löschung der Grundschuld .....	898
a)	Gesetzlicher Lösungsanspruch .....	898
aa)	Inhalt des Lösungsrechts .....	899
bb)	Folgen .....	899
b)	Vertragliche und sonstige Lösungsansprüche .....	902

VI. Sicherungsvertrag, Nebenabreden und Verjährung .....	902
1. Gesicherte Forderung, insb. Zweckabrede .....	903
a) Allgemeines .....	903
b) Gesicherte Forderungen .....	905
aa) Weite Zweckerklärung .....	905
bb) Enge Zweckerklärung .....	907
cc) Sonstige Zweckabreden .....	907
c) Änderungen der Sicherungsabrede .....	908
d) Darlegungs- und Beweislast .....	909
2. Sicherungsmöglichkeit bei Auszahlung vor Eintragung .....	910
3. Wechselwirkungen zwischen gesicherter Forderung und Grundschild .....	910
a) Zweckbindung der Grundschild .....	910
b) Nichtigkeit der gesicherten Forderung .....	911
c) Sittenwidrigkeit der Grundschild .....	911
aa) Übersicherung durch Grundschild .....	911
bb) Überhöhte Grundschildzinsen und sonstige Nebenleistungen .....	912
d) Geltendmachung der Grundschild .....	913
4. Fälligkeitsabreden und Kündigung der Grundschild .....	914
5. Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvoll- streckung gemäß § 800 ZPO .....	915
6. Übernahme der persönlichen Haftung .....	919
a) Zustandekommen, Inhalt und Wirksamkeit .....	919
b) Rechtsgrund und Verpflichtung zur Abgabe eines Schuldversprechens .....	922
c) Übertragung .....	923
d) Verhältnis zur Grundschild .....	923
e) Erlöschen und Rückgewähr .....	924
f) Unterwerfung unter die Zwangsvollstreckung .....	925
g) Beweislast .....	925
7. Rückgewähr von Grundschilden .....	926
a) Anspruch auf Rückgewähr .....	926
aa) Allgemein .....	926
bb) Gläubiger und Schuldner .....	928
cc) Inhalt .....	929
dd) Ersatzansprüche bei Untergang des Rückge- währanspruchs .....	931
ee) Beweislast .....	932
b) Abtretung des Anspruchs auf Rückgewähr .....	933
aa) Allgemeines .....	933
bb) Sicherungszweck .....	935
cc) Abtretung der Ansprüche auf Rückgewähr der Rückgewähransprüche .....	936
c) Verhältnis zu anderen Ansprüchen .....	936

8.	Sonstige Abreden .....	937
a)	Verzicht auf Brief- und Urkundenvorlage .....	937
b)	Bevollmächtigung .....	937
c)	Verpflichtung zur Versicherung von Grundbesitz und Zubehör .....	938
9.	Verjährung .....	938
a)	Grundschild .....	938
b)	Abstraktes Schuldversprechen .....	939
VII.	Zahlungen, Auswirkungen und Ausgleichsansprüche .....	940
1.	Tilgungswirkung .....	940
a)	Vereinbarungen .....	940
b)	Anrechnung ohne Vereinbarung .....	942
2.	Auswirkungen einer Zahlung auf die Grundschild .....	943
3.	Ausgleichsansprüche .....	945
a)	Ausgleichsansprüche gegen den Schuldner .....	946
b)	Ausgleichsansprüche bei mehreren Sicherungsgebern .....	946
VIII.	Hypothek .....	947
1.	Arten der Hypothek .....	948
2.	Besonderheiten der Hypothek .....	948
<b>Anhang 1 zu § 15 Grundpfandrechte</b> .....		951
	Formular „Bestellung einer Buchgrundschild (ohne Brief) mit Übernahme der persönlichen Haftung und Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung“ .....	951
	Erläuterungen zum Formular „Bestellung einer Buchgrundschild mit Übernahme der persönlichen Haftung und Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvoll- streckung“ .....	954
I.	Vorbemerkungen zum Formular „Bestellung einer Buchgrundschild“ .....	954
II.	Anmerkungen zu den Bedingungen des Grundschildbestellungsformulars .....	955
<b>Anhang 2 zu § 15 Grundpfandrechte</b> .....		961
	Formular „Sicherungsvereinbarung für eine Grundschild mit Abtretung der Rückgewähransprüche“ .....	961
	Erläuterungen zum Formular „Sicherungsvereinbarung für eine Grundschild mit Abtretung der Rückgewähr- ansprüche“ .....	963
I.	Vorbemerkungen zur „Sicherungsvereinbarung für eine Grundschild“ .....	963
II.	Anmerkungen zu den Bedingungen in der Sicherungsvereinbarung .....	964
1.	Sicherungszweck .....	965
2.	Erweiterung des Haftungsumfangs durch Abtretung der Ansprüche auf Rückgewähr vor- und gleichrangiger Grundschilden .....	966

3. Sicherheitenfreigabe .....	967
4. Versicherung des belasteten Grundbesitzes .....	968
5. Auskünfte und Besichtigung .....	968
6. Anrechnung von Zahlungen .....	968
<b>§ 16 Kreditsicherung und Gesellschaftsrecht .....</b>	<b>971</b>
Inhaltsübersicht .....	971
I. Einleitung .....	973
II. Aussonderungs- und Verwertungssperre im Eröffnungsverfahren .....	973
1. Nutzungsausfallentschädigung .....	973
2. Wertersatz .....	973
3. Einziehungs- und Verwertungsrechte des Schuldners .....	974
III. Anfechtung der Rückführung von Gesellschafterdarlehen (§ 135 Abs. 1 bis 3 InsO) .....	975
1. Legitimationsgrundlage der gesetzlichen Regelung .....	975
2. Befriedigung eines Darlehens (§ 135 Abs. 1 Nr. 2 InsO) .....	976
a) Entbehrlichkeit einer Krise .....	976
b) Rechtshandlung .....	977
c) Gläubigerbenachteiligung .....	977
aa) Heilung einer Gläubigerbenachteiligung .....	978
bb) Kontokorrent .....	979
d) Gesellschafterdarlehen .....	980
aa) Grundsatz .....	980
bb) Abtretung von Darlehen oder Beteiligung .....	980
(1) Anfechtung gegenüber Zessionar .....	981
(2) Anfechtung gegenüber Zedenten .....	981
3. Gesellschaftergleiche Personen .....	982
a) Treuhand .....	982
b) Einräumung von Gesellschafterrechten .....	983
c) Mittelbarer Gesellschafter .....	983
d) Verbundene Unternehmen .....	984
e) Abgabe der Beteiligung .....	986
f) Atypischer stiller Gesellschafter .....	986
g) Darlehen naher Angehöriger .....	987
aa) Grundsatz: Keine gesellschaftergleiche Forderung .....	987
bb) Kein Anscheinsbeweis für Strohmänn- geschäft .....	987
4. Befriedigung einer einem Gesellschafterdarlehen gleichgestellten Forderung .....	988
a) Grundsatz .....	988
b) Erstattung einer stillen Beteiligung .....	988
c) Schuldverschreibung .....	989
d) Bereicherungsanspruch .....	989
e) Nutzungsentgelt .....	989

f)	Darlehenszinsen .....	990
g)	Stundung oder Stehenlassen einer Forderung über mehr als drei Monate .....	990
h)	Altersruhegeld .....	991
i)	Stehen gelassene Gewinne .....	992
aa)	Zuschreibung eines festgestellten Gewinns auf Gesellschafterkonto .....	992
bb)	Zahlung aus Gewinnvortrag .....	993
j)	Lizenzgebühren .....	995
5.	Anfechtung der Besicherung eines Gesellschafter- darlehens (§ 135 Abs. 1 Nr. 1 InsO) .....	996
a)	Erfasste Sicherungen .....	996
b)	Keine Sperrwirkung des § 135 Abs. 1 Nr. 2 InsO .....	996
c)	Bargeschäftsprivileg unanwendbar .....	997
6.	Freiwerden einer für ein Drittdarlehen gegebenen Gesellschafterversicherung (§ 135 Abs. 2 InsO) .....	998
a)	Anfechtungsgegner .....	998
b)	Rechtshandlung .....	998
aa)	Grundsatz .....	998
bb)	Zeitpunkt .....	1000
c)	Erwerb der Gesellschafterstellung nach Sicherhei- tengewährung .....	1000
d)	Gläubigerbenachteiligung .....	1000
e)	Höhe der Forderung .....	1003
f)	Verjährung .....	1004
7.	Nutzungsanspruch der insolventen Gesellschaft gegen Gesellschafter (§ 135 Abs. 3 InsO) .....	1005
a)	Kein Anspruch auf unentgeltliche Nutzungs- überlassung .....	1005
b)	Aussonderungssperre .....	1006
aa)	Anspruch auch gegen verbundene Gesellschaften .....	1006
bb)	Voraussetzungen des Nutzungsanspruchs .....	1006
cc)	Berechnung der Vergütung .....	1007
8.	Gewährung eines Gesellschafterdarlehens keine unentgeltliche Leistung .....	1008
IV.	Darlehensgewährung von Gesellschaft an Gesellschafter .....	1009
1.	Gesetzgeberische Intention .....	1009
2.	Folgerungen .....	1010
3.	Darlehensvergabe an Gesellschafter .....	1010
a)	Grundsatz .....	1010
b)	Cash-pooling .....	1011



4.	Sicherheitengewährung zugunsten des Gesellschafters .....	1011
a)	Sicherung einer Forderung des Gesellschafters gegen einen Dritten .....	1011
b)	Sicherung einer Forderung eines Dritten gegen den Gesellschafter .....	1012
c)	Eintritt einer Unterbilanz .....	1012
5.	Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrag .....	1013
V.	Sicherung und Kapitalaufbringung .....	1013
1.	Sacheinlage .....	1013
a)	Gegenstand der Sacheinlage .....	1013
b)	Wegfall der Geschäftsgrundlage .....	1013
c)	Schadensersatz .....	1014
2.	Verdeckte Sacheinlage .....	1014
3.	Hin- und Herzahlung .....	1015
VI.	Kapitalerhaltung .....	1016
1.	GmbH .....	1016
2.	AG .....	1017
VII.	Rangrücktritt .....	1018
1.	Inhalt der Erklärung .....	1018
a)	Früheres Recht .....	1018
b)	Heutiges Recht .....	1019
2.	Rechtsfolge eines Rangrücktritts .....	1020
a)	Schuldänderungsvertrag .....	1020
b)	Vertrag zugunsten Dritter .....	1020
3.	Anfechtbarkeit einer trotz eines Rangrücktritts geleisteten Zahlung .....	1021
a)	Unentgeltlichkeit .....	1021
b)	Rechtswirkungen eines Rangrücktritts .....	1021
4.	Formularmäßige Vereinbarung eines Nachrangkredits .....	1022
a)	Rechtsfolge einer Nachrangabrede .....	1022
b)	Risiken eines Nachrangdarlehens .....	1022
c)	Unwirksamkeit formularmäßiger Nachrangklausel .....	1023
aa)	Anforderungen des Transparenzgebots .....	1023
bb)	Umsetzung im Einzelfall .....	1023
d)	Zahlung auf Nachrangdarlehen .....	1024
5.	Haftung einer Komplementär – GmbH für wirksam vereinbartes Nachrangdarlehen .....	1025
VIII.	Existenzvernichtungshaftung .....	1025
1.	Grundsatz .....	1025
2.	Erhöhung der Verbindlichkeiten .....	1026
3.	Firmenbestattung .....	1028
a)	Haftung der Übernehmer .....	1028
b)	Unzulässigkeit eines Insolvenzantrags .....	1028
IX.	Schuldbeitritt eines Geschäftsführers .....	1029

<b>§ 17</b>	<b>Kreditsicherheiten im grenzüberschreitenden Verkehr, Rechtsangleichung und Harmonisierung .....</b>	<b>1031</b>
	Inhaltsübersicht .....	1031
I.	Überblick .....	1031
II.	Internationales Privatrecht .....	1033
1.	Persönliche Sicherheiten .....	1033
a)	Anwendbarkeit der Rom I-Verordnung .....	1033
b)	Grundsatz der freien Rechtswahl .....	1034
c)	Objektive Bestimmung des anwendbaren Rechts .....	1034
2.	Dingliche Sicherheiten .....	1035
a)	Sicherungsrechte an Sachen .....	1035
aa)	<i>Lex rei sitae</i> als Grundregel .....	1035
bb)	Praktische Auswirkungen auf die Bestellung und Ausübung von Sicherungsrechten an beweglichen Sachen .....	1037
b)	Sicherungsrechte an Forderungen .....	1040
aa)	Rechtsquelle .....	1040
bb)	Verhältnis zwischen Zedent und Zessionar .....	1040
cc)	Verhältnis zum Drittschuldner .....	1041
dd)	Das Verhältnis zu sonstigen Dritten (Gläubiger des Zedenten, Zessionare derselben Forderung) .....	1042
III.	Rechtsangleichung und Harmonisierung .....	1045
1.	Überblick .....	1045
a)	Grundstücke als Sicherungsgut .....	1045
b)	Bewegliche Sachen als Sicherungsgut .....	1046
aa)	Europäische Union .....	1046
bb)	Weltweite Bestrebungen .....	1047
c)	Forderungen als Sicherungsgut .....	1048
2.	EU-Richtlinien .....	1049
a)	Verzugsrichtlinie .....	1049
b)	Finanzsicherheitenrichtlinie .....	1049
3.	Internationale Übereinkommen .....	1050
a)	Übereinkommen von Kapstadt über internationale Sicherungsrechte an beweglicher Ausrüstung (2001) und ausrüstungsspezifische Protokolle (Luftfahrzeuge, Eisenbahnmaterial, „MAC“-Gegenstände) .....	1050
b)	Unidroit Übereinkommen über Internationales Finanzierungsleasing (Ottawa 1988) .....	1054
c)	Unidroit Übereinkommen über Internationales Factoring (Ottawa 1988) .....	1054
<b>§ 18</b>	<b>Ordnungsrechtliche Haftung des Sicherungsnehmers ....</b>	<b>1057</b>
	Inhaltsübersicht .....	1057
I.	Praxisrelevanz .....	1057

II.	Zugriff auf den gesicherten Kreditgeber in der Insolvenz des Kreditnehmers .....	1058
III.	Lender liability und Durchgriffshaftung auf gesicherte Kreditgeber .....	1060
IV.	Haftung des Sicherungseigentümers .....	1062
V.	Haftung des Grundpfandgläubigers .....	1064
1.	Keine direkte ordnungsrechtliche Verantwortlichkeit .....	1064
2.	Abschöpfen von Wertvorteilen bei einer Sanierung von Umweltaltlasten .....	1064
3.	Rechtsschutz für Grundpfandgläubiger .....	1067
<b>§ 19</b>	<b>Umsatzsteuer bei der Sicherheitenverwertung .....</b>	<b>1069</b>
	Inhaltsübersicht .....	1069
I.	Verwertung von sicherungsübereigneten Gegenständen .....	1070
1.	Einführung .....	1070
2.	Verwertung beweglicher Gegenstände eines Unternehmers außerhalb eines Insolvenzverfahrens .....	1070
a)	Verwertung beweglicher Gegenstände eines Unternehmers außerhalb eines Insolvenzverfahrens als „Doppelumsatz“ .....	1070
b)	Verwertung beweglicher Gegenstände eines Unternehmers außerhalb eines Insolvenzverfahrens als „Dreifachumsatz“ .....	1072
3.	Verwertung beweglicher Gegenstände eines Unternehmers im vorläufigen Insolvenzverfahren .....	1074
4.	Verwertung beweglicher Gegenstände eines Unternehmers im eröffneten Insolvenzverfahren .....	1076
a)	Der Insolvenzverwalter ist im Besitz eines sicherungsübereigneten Gegenstands und veräußert diesen an einen Erwerber .....	1076
b)	Der Insolvenzverwalter ist im Besitz eines sicherungsübereigneten Gegenstands und überläßt diesen der Bank zur Verwertung .....	1080
c)	Der Insolvenzverwalter ist im Besitz des sicherungsübereigneten Gegenstands und nutzt diesen .....	1081
d)	Der Insolvenzverwalter ist nicht im Besitz des sicherungsübereigneten Gegenstands, der Sicherungsnehmer verkauft den Gegenstand an einen Erwerber .....	1082
5.	Verwertung beweglicher Gegenstände einer „Privatperson“ außerhalb eines Insolvenzverfahrens .....	1083
II.	Verwertung von Zessionen .....	1085
1.	Einführung .....	1085
2.	Überblick zu § 13c UStG .....	1085
3.	Umsatzsteuerliche Beurteilung der insolvenzrechtlichen Kostenbeiträge .....	1088

III.	Umsatzsteuer bei Verkauf zahlungsgestörter Forderungen .....	1089
IV.	Umsatzsteuer beim Sicherheitenpool .....	1090
1.	Einführung .....	1090
2.	Der Pool als leistender Unternehmer im Rahmen der Sicherheitenverwertung? .....	1090
3.	Die umsatzsteuerliche Beurteilung von Leistungen des Poolführers .....	1091
<b>§ 20</b>	<b>Eigentumsvorbehalt .....</b>	<b>1093</b>
	Inhaltsübersicht .....	1093
I.	Begriff .....	1093
1.	Allgemeines .....	1093
2.	Rechtsstellung der beteiligten Parteien .....	1094
a)	Verkäufer .....	1094
b)	Käufer .....	1097
II.	Vereinbarung des Eigentumsvorbehalts .....	1099
1.	Vereinbarung in AGB .....	1100
a)	Einkaufsbedingungen des Käufers .....	1100
b)	Kollidierende AGB (sog. Abwehrklausel) .....	1101
2.	Nachträgliche Vereinbarung eines Eigentumsvorbehalts .....	1102
a)	Einvernehmliche Vereinbarung .....	1102
b)	Einseitige Vereinbarung .....	1102
III.	Verlängerungs- und Erweiterungsformen des Eigentumsvorbehalts .....	1104
1.	Erweiterungen in horizontaler Richtung .....	1104
a)	Kontokorrentvorbehalt .....	1105
b)	Konzernvorbehalt .....	1107
2.	Erweiterungen in vertikaler Richtung .....	1108
a)	Eigentumsvorbehalt mit Verarbeitungsklausel/Verbindungsklausel .....	1108
aa)	Vertraglicher Ausschluss des § 950 BGB .....	1108
bb)	Vertragliche Festlegung des Begriffs „Hersteller“ (Verarbeitungsklausel) .....	1109
cc)	Antizipiertes Besitzkonstitut .....	1110
dd)	Problematik der Übersicherung .....	1111
ee)	Verbindungsklauseln .....	1113
b)	Verlängerter Eigentumsvorbehalt .....	1115
aa)	Inhalt des verlängerten Eigentumsvorbehalts .....	1115
bb)	Kollision von verlängertem Eigentumsvorbehalt mit einem Abtretungsverbot .....	1117

cc) Kollision von verlängertem Eigentums- vorbehalt und Sicherungsglobalzession .....	1119
aaa) Sittenwidrigkeit aufgrund der Vertrags- bruchtheorie .....	1119
bbb) Sittenwidrigkeit aufgrund einer Übersicherung .....	1120
dd) Kollision von verlängertem Eigentums- vorbehalt und Factoring .....	1122
c) Weitergeleiteter Eigentumsvorbehalt .....	1124
d) Nachgeschalteter Eigentumsvorbehalt .....	1124
IV. Untergang des Eigentumsvorbehalts .....	1125
1. Kaufpreiserfüllung und andere Beendigungstat- bestände .....	1125
2. Rücktritt, § 449 Abs. 2 BGB .....	1125
a) Rücktrittsrecht .....	1125
b) Rückholrecht und Grundsatz „keine Rücknahme ohne Rücktritt“ .....	1127
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>1129</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>1145</b>